

Satzung über die Erhebung von Essengeld in den Schulen und Kindertagesstätten der Stadt Elsterwerda

Die Stadt Elsterwerda erlässt aufgrund des § 5 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg vom 15.10.1993 (GVBl. I S. 398), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.03.2001 (GVBl. I Nr. 3 S. 30 vom 15.03.2001), des § 113 des Brandenburgischen Schulgesetzes vom 18.04.1996 (GVBl. S. 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.06.2001 (GVBl. I S. 62), des § 17 Abs. 1 Satz 2 des Zweiten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - Kindertagesstättengesetz (Kita-Gesetz) vom 10.06.1992 (GVBl. I S. 178) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.07.2000 (GVBl. I S. 106) und der §§ 2, 4 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg (KAG) in der jeweils gültigen Fassung gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.10.2001 folgende Satzung:

§ 1

Geltungsbereich

Für die Essenversorgung der Schüler in den Grundschulen, der Gesamtschule und der Realschule sowie der Kinder in den Kindertagesstätten der Stadt Elsterwerda wird ein Essengeld nach dieser Satzung erhoben.

§ 2

Höhe des Essengeldes

Die Essenpreise betragen je Mittagessen:

Schüler	1,70 EURO
Kindertagesstätten (Krippe u. KiGa)	1,50 EURO

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft. Gleichzeitig treten alle vorangegangenen Beschlüsse über die Erhebung von Essengeld in den Schulen und Kindertagesstätten der Stadt Elsterwerda außer Kraft.

in Vertretung

Peter Schwarz
Bürgermeister

Karl-Heinz Herrchen
2. Stellvertretender Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung